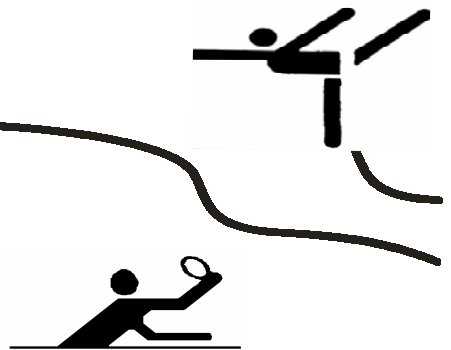




***Wir wünschen
allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern,***



**dass Sie die länger werdenden
Tage für Ihre sportlichen
Aktivitäten beim TV Brühl
nutzen können und mit
Schwung in den Frühling starten.**



VORSTANDSCHAFT

VORSTAND

1. Vorsitzender	Uwe Schmitt	75386
2. Vorsitzender	Sven Walter	920086
Finanzvorstand	Daniela Eck	9451322
Hauptkassier	Inge Kronemayer	73734 oder 4097243 ohne AB
Schritfführer	Dieter Hellinger	77008
Jugendwart	Tamara Rill	4099523
Pressewart	Jutta Krenzlin	780618

EHRENVORSTAND

Volkmar Schäfer 71785

BEISITZER

Herbert Montag 71124
Klaus Moos 61254
Sven Walter 920086

GESCHÄFTSSTELLE

Wiesenplätz 2, 68782 Brühl

HOMEPAGE

www.turnverein-bruehl.de

CLUBHAUS

Inhaber: Anke und Jürgen Kracht
Wiesenplätz 2, 68782 Brühl
Tel.: 06202 / 71852
www.clubhausbruehl.de

VORSTANDSCHAFT

TURNEN

Abteilungsleiter	Walter Beck	77300
Sportwart	Ursula Calero	73951
Wandergruppe	Ursula Calero	73951
Walking	Sonja Böckli	77244
	Gabi Eckel	947282
Nordic Walking	Martina Schmitt	703607
	Claudia Weymann	72212
Kinderturnen	Anne Beck	77300
Jugendturnen	Andrea Kirschner	23802
Hip Hop	Barbara Walz	0621/3361828
Gesundheitssport	Marietta Buse	74871

HANDBALL

Abteilungsleiter	Martina Lederer	77616
Sportwart	Robert Bühn	0621/895159
Jugend Handball	Norbert Siebenlist	72007
	Hans Blau	74726

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter	Astrid Mutschler	0621/826807
Sportwart	Jutta Krenzlin	780618
Beach-Volleyball	Michael Hehl	9479944
Ballschule	Bettina Domhöfer	26573

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter	Monika Werner	64478
Sportwart	Andreas Bösselmann	4098643

BOULE

Abteilungsleiter	Andreas Kempf	856633
Sportwart	Roland Gleisner	6070273

FUßBALL

Abteilungsleiter	Heinz Schumacher	73935
Sportwart	Udo Zinke	77843

KAMERADSCHAFTSKREIS

Abteilungsleiter	Jürgen Schäfer	
------------------	----------------	--

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK



Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Postanschrift: Dahlienweg 20 · 68775 Ketsch
Werkstatt u. Verkauf: Schulstraße 60 · 68775 Ketsch
Tel. 06202-608068 · 0170-8009679 · Fax 06202-608069

Bäder · Badsanierung · Badausstattung (auch behindertengerecht) · Rohrbruchortung
Bautrocknung · Solar · Wärmepumpen · Schwimmbadbau, -sanierung, -technik, -zubehör
Wasseraufbereitung · Wasserpflegeprodukte · Whirlpools · Saunen

Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

METZGEREI JÜRGEN GIESSE



Die Top-Adresse wenn es um

Frische und
Qualität geht!

Für bewusste Esser.

Feine Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung

Schweinefleisch und Geflügel
von Neulandbauerhöfen -
besonders artgerechte Tierhaltung!

Rind- und Kalbfleisch
aus Biolandbetrieben

Telefon: 0 62 02/7 84 35

Fax: 0 62 02/57 53 47

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.30 h, 15.00 – 18.00 h,
Mi. und Sa. 7.30 – 12.30 h

Liebe Mitglieder,

zunächst wünsche ich Euch noch alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2015.

Das zweite Halbjahr 2014 bescherte uns endlich ein Ende auf das Warten zum Baubeginn der neuen Sporthalle. Nachdem das Frühjahr und der Sommer sehr frustrierend für uns waren, konnte endlich im Oktober der Spatenstich zur Trainingshalle auf unserem ehemaligen Kleinspielfeld beginnen. Wenn das Wetter sich nicht gerade um 100 % verändert, bin ich sehr zuversichtlich, dass wir im Herbst 2015 den Trainingsbetrieb in der neuen Halle aufnehmen können. Es wäre in jedem Fall wünschenswert.

Allerdings konnte der Turnverein nicht untätig auf den Baubeginn warten. Unsere Duschräume und Sanitäreanlagen in unserer eigenen Sporthalle machen uns schon seit mehreren Jahren Sorgen. Gerade in den Herrenduschen, gab es anfänglich leichten Schimmelbefall. Dieser resultiert daraus, dass in der Hauptsache die Wand.-, zum Teil aber auch die Bodenfliesen in der Keramikoberfläche leichte Risse aufweisen. Durch den Umstand, dass wir keine Fenster oder entsprechende Be-Entlüftungsanlage haben, haben sich dort Schimmelbakterien festgesetzt.

Für einige Zeit konnte man mit biologischen Reinigern der Sache Herr werden. So war es unser Ziel, nach dem guten Ergebnis der Legionellenprüfung (ohne auch nur eine Kolonienbildende Einheit) die Sanierung noch bis in das Jahr 2016 verlagern zu können. Doch im Frühjahr mussten wir feststellen, dass sich der Befall immer mehr vom Untergrund an die Oberfläche verlagert. Es wurde notwendig, von Zeit zu Zeit mit Chemiekeulen das Ganze so einzudämmen, dass keinerlei Gefahr für unsere Mitglieder besteht.

Da für uns die Gesundheit unserer Mitglieder im Vordergrund steht, insbesondere die unserer Allerkleinsten, welche sich zwar nicht in den Duschräumen aufhalten, aber jedoch die angrenzenden Umkleidekabinen nutzen, wollen wir erst gar keine Möglichkeit der Gefähr-

VORSTANDSCHAFT

derung aufkommen lassen. Dies bedeutet die umgehende Sanierung dieser Anlage. Angebote wurden eingeholt, Anträge gestellt und ein Finanzplan aufgestellt. Dieser sah zunächst einmal gut aus, da wir ja von diesen Kosten wussten und schon seit 2012 nach Abschluss unserer letzten Sanierungsmaßnahmen, Rücklagen für diese Angelegenheit bildeten. Mit dem Zuschuss der Gemeinde Brühl (rund 60.000,- Euro) und einer Förderung des Sportbundes, welche wir in etwa der gleichen Größenordnung erwartet hatten, waren wir recht zuversichtlich.

Die Gemeinde hat uns ihren Beitrag zugesichert, dafür herzlichen Dank. Jedoch vom Sportbund kam die ernüchternde Antwort, dass es nach den neuen Richtlinien ein anderes Bemessungsverfahren gibt und sich aus unserem Antrag nur eine Fördersumme von rund 20.000,- Euro errechnen.

Dies war eine große Enttäuschung für uns, jetzt fehlen uns rund 35.000,- Euro, was bedeutet, dass wir nun zunächst an unseren Notgroschen müssen, um die Sanierung durchführen zu können. Vielleicht kann uns die Gemeinde noch etwas unter die Arme greifen, vielleicht gibt es aber auch noch Spender, wir sind dafür offen.

Mit der Ankündigung dieser Maßnahme, möchte ich gleich um das Verständnis aller Mitglieder bitten, dass wir auf Grund der Trocknungszeiten für Putz und Estrich schon ab Mitte Juni den Sportbetrieb in unserer Halle und dem Gymnastikraum komplett einstellen müssen. Wir haben den Fixtermin zum 20.08.2015 die Halle wieder für den Trainings und Spielbetrieb der Tischtennisabteilung bereitzustellen. Wenn Euch das etwas ärgert, denkt daran, dass es hier um unser aller Gesundheit geht und ob es nicht angenehmer ist in einer ordentlichen, sauberen Umgebung das WC, die Dusche und die Umkleide zu nutzen. Vielen Dank.

Kurz und bündig, kann ich sagen, dass der Regelablauf im Vorstand und der Vorstandschaft, sprich in den Abteilungen sehr gut abgelaufen ist. Wir können allen Abteilungsleitern, Übungsleitern, Trainern und Helfern eine vorbildliche und tadellose Arbeit beschei

nigen. Die Zusammenarbeit, aber auch der Respekt, welchen jeder jedem von uns entgegenbringt, machen das Arbeiten beim TV Brühl zu unserem angenehmen Hobby. Da sind Stress, Zeitaufwand und manchmal auch kurzfristiger Ärger immer wieder zu meistern. Für dieses gute Verhältnis danke ich allen, die daran teilhaben.

Einen großen Verlust müssen wir im Jahr 2015 leider auch hinnehmen. Unsere liebe Inge Kronemayer, Kassenwartin, wird unser Team verlassen. Mit Respekt vor ihrer Arbeit, aber mit zwei weinenden Augen, müssen wir ihre Entscheidung annehmen. Über ihre mehr als 30jährige Tätigkeit werden wir noch berichten, wenn wir sie mit allen gebührenden Ehren in den TV Ruhestand entlassen haben. Da wir Dir, liebe Inge, nicht oft genug danken können, möchten wir auch im TV Echo schon einmal herzlichen Dank sagen.

Es wird schwer, sie zu ersetzen, wir sind händeringend auf der Suche, wer also daran interessiert ist – sie oder er muss noch nicht im TV Brühl Mitglied sein – kann sich bei uns melden.

Ebenso hat Lothar Witzke sein Ausscheiden als Abteilungsleiter des Kameradschaftskreises bekanntgegeben. Sein Nachfolger ist Jürgen Schäfer „Ottl“. Wir wünschen ihm viel Erfolg beim Ausüben seines Amtes. Ich möchte es nicht versäumen, auch Dir, lieber Lothar, in unserem TV Echo für die 10 Jahre Abteilungsführung zu danken. Du hast es verstanden, unsere Senioren zusammenzuhalten, für das Monatstreffen, die Grillfeste und Ausflüge zu begeistern. Lieber Lothar, vielen Dank!

Ich könnte als Vorschau noch Vieles berichten, doch wer will das alles jetzt noch lesen, lassen wir uns überraschen und erleben es einfach mit bei unserem TV Brühl. Großer Dank noch mal an alle, welche sich in irgendeiner Form beim TV einbringen und Dank an alle Mitglieder für Eure Treue und das entgegengebrachte Vertrauen in die Vorstandschaft.

Euer Vorstand Uwe

GEBURTSTAGE

Liebe TV-Mitglieder,

an dieser Stelle möchten wir all denen gratulieren, die einen runden Geburtstag oder ein Jubiläum zu feiern hatten oder in diesem Halbjahr noch feiern dürfen. Natürlich wünschen wir auch allen anderen Mitgliedern viel Glück, Freude und vor allem Gesundheit zu ihrem Festtag.

50 Jahre

Ulrike Ahlheim-Ziepa, Michela Ganz, Oliver Göbel,
Stephan Gress, Walter Kraft, Anna Pfeuffer,
Heike Schimmeier-Strugies, Gabriele Sillmann-Rothe

60 Jahre

Traudl Anselmann, Edith Gutekunst, Bernd Hörning,
Harro Petri, Dieter Schlupp,

65 Jahre

Monika Graf, Rainer Kinkel, Gabriele Kneitz,
Siegfried Weingarh, Rosa-Maria Welter,

70 Jahre

Peter Fillinger, Rudi Hald,

75 Jahre

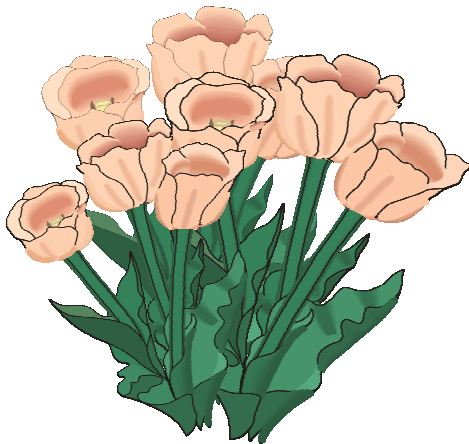
Peter Drbohlav, Ursula Duldhardt, Jürgen Herrn,
Hannelore Link, Hella Mückenmüller, Renate Richter,
Helga Schäfer, Rita Strauch, Hannelore Zappe

80 Jahre

Ernst Auth, Hans Eschbach, Hildegard Fritz, Gertrud Storf,

85 Jahre

Theo Büchner, Liselotte Weik





Sanitätshaus und Orthopädietechnik

RAMER
RAMER

Ihr Partner in Sachen Gesundheit

- Klinische Versorgung
- Brustprothesenversorgungen / Bademoden
- Stoma- und Inkontinenzversorgungen
- Wundmanagement
- Alles für die Hauskrankenpflege
- Kompressionsstrumpf-Versorgungen
- Venen- und Lymph-Kompetenz-Zentrum
- Rollstuhl- und Reha-technik
- Modernster Prothesenbau
- Einlagenfertigung
- Massage-, Fitness- und Wellness-Artikel
u.v.m. – Sprechen Sie uns einfach an!
Wir beraten Sie gerne!

Wir sind für Sie da:

Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr

Sa. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Parkplätze direkt vorm Haus!

Alle Räume ebenerdig und behindertengerecht.



Anton-Langlotz-Straße 6 – 8 · 68782 Brühl

Fon: 06 202 - 920 10-0 · Fax: 06 202 - 920 10-130

www.ramer.de · info@ramer.de

Bitte lesen!! *wichtige Information* Bitte lesen

Liebe Mitglieder!

Unsere Umstellung auf SEPA-Mandate (Beitragseinzug) verlief problemlos.

Wie beim Einzug seit dem 02.04.14 werden alle Mitglieder auf dem Kontoauszug einzeln aufgelistet. Durch SEPA kann bisher kein gemeinsamer Bankeinzug vorgenommen werden. Das bedeutet, bei Rückrufen werden dem Turnverein bis zu € 16.- für 2 nicht durchführbare Bankeinzüge an Gebühren berechnet (z.B. Mutter/Kind-Kleingruppe, 2 Kinder als Mitglied). Bei Familienmitgliedschaft erfolgt nur 1 Bankeinzug pro Familie.

Deshalb: **Bitte melden Sie neue Bankverbindungen** und denken Sie bitte daran, für eine ausreichende Deckung auf Ihrem Konto zu sorgen.

Die **festen Einzugstermine für den Beitrag 2015** lauten:

Der Termin

- für den **vierteljährlichen Beitrag 2015** am **02.02. / 02.04. / 02.07., 02.10.**
- für den **halbjährlichen Beitrag 02.02.2015** und **02.07.2015**
- für den **jährlichen Beitrag** am **02.02.2015**



JUGEND WEITERHIN IM FOKUS

Schwerpunkt des vergangenen Jahres war und wird auch in Zukunft die Nachwuchs- und Jugendarbeit sowie die Trainerausbildung sein. Denn nur so haben wir auch künftig keine Nachwuchsorgen für unsere fünf aktiven Mannschaften und können somit unsere sportliche Zukunft sichern. Wenn wir uns Ziele setzen und neue Ideen entwickeln, müssen wir das Ganze natürlich auch realisieren, um eine lebendige und moderne Abteilung zu bleiben.

Unser Miteinander im Hauptverein und in der Abteilung, der Zusammenhalt und die familiäre Atmosphäre, die uns so am Herzen liegen erreichen wir nur indem wir unsere Spieler/Spielerinnen frühzeitig und langfristig durch Spaß beim Sport und in der Abteilung begeistern, ihnen soziale Kompetenz vermitteln, Verantwortung übertragen und ihnen dadurch unser Vertrauen schenken. Das wiederum ermöglicht uns erst, dass wir zahlreiche Aktivitäten, die über den Sport hinausgehen, realisieren können.

Dass uns das so gut gelungen ist, haben wir vor allem der großen Unterstützung des Hauptvereins und im Besonderen unserem Vorstand Uwe Schmitt zu verdanken. Er steht uns nicht nur finanziell und mit Rat, sondern wie er beispielsweise am Sommernachtsfest wieder gezeigt hat, mit Tat und vollem Engagement zur Seite.

Die Hauptpersonen, die uns am meisten am Herzen liegen und für die wir uns in letzter Konsequenz engagieren und einsetzen, sind die vielen Aktiven und jugendlichen Spieler des TV Brühl und der SG Brühl/Ketsch. Sie haben uns in der Hinrunde mit 144 Punkten und 2219 geschossen Toren belohnt und jubeln lassen. Die, die sie zu diesen Leistungen führen, sind unsere Trainer. Wir sind sehr stolz auf die engagierte Riege an eigenen Trainern, zu der in dieser Saison Chris Lange für die Herren 1b gestoßen ist, da sich Fred Klaszus bereit erklärt hat, unsere 1. Damenmannschaft zu betreuen.



Leider war es Lisa und Lena Naber nicht möglich – wie geplant – den C-Schein zu machen, da beide auswärts studieren. Aber es ist nur aufgeschoben nicht aufgehoben. Dennoch haben wir mit Maike Röschel und Alex Häusler zwei junge, engagierte Trainer, die demnächst die Prüfung für den C-Schein machen werden. Viele weitere haben die Weiterbildung des Kreises Mannheim unter Leitung von Klaus Feldmann besucht, die im Februar mit 70 Teilnehmern bei uns in der Schillerhalle stattfand. Ebenso, haben noch weitere die Maßnahmen des BHV, die die Vorstufe zum C-Schein bilden, wahrgenommen. Wir hoffen, dass wir in den nächsten Jahren noch einigen zum C-Trainer gratulieren können.

Wenn wir an Ausbildung und Kurse denken, fallen mir sofort unsere Schiedsrichter ein. Jeder von uns weiß, wie engagiert Markus Pfeifer als Vorgänger von Fred Klaszus unsere Damen trainiert hat. In der gleichen ehrgeizigen und bewundernswerten Weise geht er seiner jetzigen Karriere als Schiedsrichter nach und vertritt uns im Amt als Schiedsrichter-Betreuer nicht nur beim Kreis Mannheim, sondern unterstützt uns tatkräftig mit neuen Ideen, wie wir die Jugend für das Pfeifen begeistern können. Auf seine Initiative werden wir unsere jungen Schiedsrichter – Ann Kathrin Göbel hat im Frühjahr die Prüfung gemacht – in ihrer ersten Saison begleiten. Ein weitere Spieler und eine Spielerin werden hoffentlich in diesem Jahr folgen, so dass wir in der nächsten Saison im Schiedsrichter-Plus wären.

Zunächst ist bereits letzte Saison für unsere Monika Schlupp eine neue Ära angebrochen, weil das ganze Passwesen online verwaltet wird. Das gleiche gilt für Heinz Riese, der es wieder geschafft hat, den Spielplan zusammen mit Gerd Langer für den Hallenplan, so hinzubekommen, dass alle, die doppelt spielen müssen, das auch können oder alle Aktiven am Familientag Heimspiele haben. Seit dieser Saison wurde auch der gesamte Spielplan, also auch Kreis und nicht nur BHV, online erstellt!

Auch für unsere Zeitnehmer und Sekretäre, bei denen wir weitere aus den Reihen der Spieler, Trainer und Eltern gewinnen konnten,



ist ein neues Zeitalter angebrochen. Die Spielberichtsbögen sind, bis auf die Jugendmannschaften, die im Kreis spielen, aus den Hallen verschwunden und durch Tablets und Laptops ersetzt worden. Nach sehr viel Skepsis sind wir aber der Meinung, dass es für die Sekretäre komfortabler wurde. Der Aufwand – nicht nur finanziell – war aber im Vorfeld erheblich. Vier aus unseren Reihen wurden vom Kreis Mannheim geschult und mussten intern ihr Wissen an die restlichen Zeitnehmer weitergeben. Die meiste Arbeit damit hatte unser Webmaster Christian Schünemann, der sich bis Ende der Hinrunde auch mit unzähligen Updates auseinandersetzen musste. Er wurde bei den Schulungen auch tatkräftig von Ines Zschiesche unterstützt, die sich ausführlich mit dem Thema beschäftigt hat und ohne die unsere Trainer bei Rundenbeginn wahrscheinlich ohne Zugang gewesen wären.

Auch hier fällt es mir wieder leicht, die Verknüpfung von unserem Webmaster zu unserem Pressewart zu finden, die sich gemeinsam um die Aktualisierung unserer Website kümmern. Außerdem ist es jedes Mal verblüffend, wie es unser Pressewart Albert Konieczny schafft, die – montags heiß ersehnten - Spielberichte so treffend und auf den Punkt zu formulieren. Außerdem spricht es für sein unermüdliches Engagement und seine guten Kontakte, dass wir in der Presse ständig und vor allem positiv präsent sind.

Deseitern ist es der Arbeit unseres Vergnügungsausschusses Gael Zimmermann, Ines Zschiesche und vielen weiteren zu verdanken, dass das, was über das Handballspielen hinausgeht und uns auch zusammenhält, so funktioniert. Das fängt beim Rundenabschluss an, geht über das Rohrhöfer Sommerfest, unser Sommernachtsfest bis hin zum Familientag. Bei den großen Festen spielte das Wetter – anders wie gemeldet – für uns. Einige waren der Meinung, dass Petrus ein blau-weißes Trikot hat. Der Zuspruch war gewaltig.

Es waren unzählige Helfer im Einsatz und nicht wenige haben, weil in dem Moment die Hände nicht gereicht haben, einfach noch eine



weitere Schicht geschoben und von sich aus geschaut, wo Not am Mann ist. Auch da werden wir noch optimieren, aber das zeigt uns auch, dass vielen bewusst ist, für wen wir das veranstalten und dass alle davon profitieren, wenn wir an den Festen gut wirtschaften und natürlich auch viel für unser Image erreichen.

Der Familientag wurde in diesem Jahr vom Förderverein und unseren Jugendvertretern mit großem Erfolg ausgerichtet. Die Kleinsten durften mit den Aktiven einlaufen, es gab Kinderpunsch, Glühwein und erstmals Waffeln und Wintergrillen





Ein großes Lob an unsere Grillmeister Ott'l Schäfer und Gerhard Heuberger, die trotz Wolkenbruch am Saisonabschluss alle satt bekommen haben. Gerhard hat auch noch am Familientag stundenlang und unermüdlich unsere Gäste mit Würsten und Steaks erfreut.

Unsere Jugendvertreter haben mit der Unterstützung des Fördervereins wochenlang geplant, gebastelt, eingekauft und für den großen Familientag gearbeitet.

Alle großen Feste sind erstmals über den Förderverein Handball abgewickelt worden.

Wir hoffen, dass sich noch viele neue Mitglieder finden. Anmeldeformulare sind bei den Vorständen Ines Zschiesche und Anita Gaisbauer zu erhalten.

Bei jedem unserer 32 Heimspieltage sind Karin Schäfer und Hans Blau am Werk und sorgen mit zahlreichen Helfern aus den Mannschaften – Spieler und Eltern – dafür, dass auch beim Zuschauen stets für das leibliche Wohl gesorgt ist. In dieser Saison werden an diesen Tagen 200 Hallendienst-Stunden geleistet und 70 selbst gebackene Kuchen zur Verfügung gestellt.

Letztes Jahr bei der Hauptversammlung konnten wir auf zwei Ski-freizeiten zurückblicken, da eine an Fasching und eine über Silvester stattgefunden hat.

Dieses Jahr schauen wir voraus, freuen uns auf Fasching und sind uns sicher, dass Ott'l das genauso routiniert geplant hast wie immer. Spaß ist vorprogrammiert!

Ott'l Schäfer hat es auch wieder zusammen mit Matthias Schneider, dem Nachfolger unseres zu Saisonbeginn ausgeschiedenen Marketingleiters Rainer Palme, hervorragend verstanden, Sponsoren zu gewinnen und zu betreuen. Es ist ja nicht mit den Bannern in der Halle und der Suche nach Trikot-Sponsoren getan, sondern auch die Anschreiben für die jeweils nächste Saison, die Feste und die Erstellung und Verteilung der Ehren-, Dauerkarten und Spielan-



kündigungs-Plakate! Vielen Dank!

Dass Nichts und Niemand vergessen wird, dafür sorgt mit unseren Protokollen unser Schriftführer Jürgen Naber. Bei den Sitzungen – auch beim Hauptverein – ist es von großem Vorteil, wenn Thomas Gaisbauer dabei ist, er unterstützt und ergänzt aus seiner langjährigen Erfahrung und darf auch alle Geburtstagskinder und neue Erdenbürger beglückwünschen.

Gespannt sind wir auf die Sitzung des Kreises Mannheim, die am 3. Februar hier bei uns im Clubhaus stattfinden wird. Es sollen unter anderem die Themen, die uns am Meisten interessieren angesprochen werden, z.B. was passiert mit der EDV-Gebühr, bzw. wie setzt sie sich zusammen oder wie werden künftig Vereine, die eine gute Jugendarbeit machen, unterstützt.

Außerdem freuen wir uns, wenn wir eine weitere Trainingshalle zur Verfügung haben werden.

Bericht unserer Damen-Wartin Anja Büchner:

Damen 2 :

Bereits vor der laufenden Runde war klar, dass die zweite Damenmannschaft um Trainer Gael Zimmermann in den kommenden Monaten auf fünf Stammspielerinnen verzichten muss. Aufgrund Schwangerschaft, Verletzung bzw. Studium der Spielerinnen. Isabell Meisterling aus der eigenen A-Jugend wechselte zu den Aktiven und Franziska Bandl verstärkte als einzige Linkshänderin den rechten Rückraum und das recht erfolgreich.

Trotz knapper Auftaktniederlage gegen den Aufstiegs Kandidaten TV Edingen, zeigte sich die Mannschaft spielerisch verbessert und torgefährlicher. Wäre das Heimspiel gegen die HSG Berstraße nicht unglücklich verloren gegangen, läge man nun auf einem guten Mittelfeldplatz. Zur Winterpause 2014/2015 (es fehlt jedoch noch ein Spiel der Vorrunde) steht die zweite Damenmannschaft in der zweiten Kreisliga mit 4:8 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz.



Damen 1:

Fred Klaszus übernahm die erste Damenmannschaft in der Badenliga. Auch hier stand die Vorbereitung unter keinem guten Stern, aufgrund der Langzeitverletzten Anja Hirsch, Laura-Romana Adler und Julia Werle und der noch ungeklärten beruflichen Situation einiger Spielerinnen. Zeitweise ergänzt mit Spielerinnen aus der A-Jugend bzw. aus der zweiten Damenmannschaft verlief die Hinrunde jedoch vielversprechend.

Zur Winterpause (auch bei den Damen 1 fehlt noch ein Spiel der Vorrunde) steht die Damenmannschaft mit 14:6 Punkten auf einem guten 4. Tabellenplatz. In diesem Jahr gelang darüber hinaus der Gewinn des Kreispokals. Dabei setzten sich die Damen im Halbfinale gegen die HG Oftersheim /S chwetzingen und im Finale gegen die HSG Lussheim durch.

Seit dieser Saison haben wir erstmals eine AD- oder besser Ü30-Damenmannschaft gemeldet, in der sich auch Spielerinnen wiederfinden, die die Handballschuhe bereits an den Nagel gehängt hatten.



Bericht unseres Herrenwarts Robert Bühn:

Herren 1

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison: Mitte Juni begann für die erste Herrenmannschaft die Vorbereitung. Für Trainer Richard Klamm verlief diese nicht ohne Probleme. Zu viele Ausfälle machten die Vorbereitung schwierig. Personell vertraut der Trainer dem Stamm der Mannschaft vom letzten Jahr. Dazu kommen Oliver Palme und Alex Häusler aus der eigenen 1b, sowie die Eigengewächse Aaron Walther, Dominic Diehl und Silvan Schäfer. Als Saisonziel hat sich die Mannschaft ein realistisches Ziel gesetzt: Oberes Mittelfeld. Eine schöne, schnelle Spielweise und Spaß am Handball soll die Zuschauer begeistern und mitreißen.

Nach der Vorrunde kann man in beiden Punkten sagen: „Ziel erreicht“. 5. Tabellenplatz mit Blick nach oben. Ärgerlich ist lediglich das Heimspiel gegen Ilvesheim. Obwohl Brühl zwischenzeitlich 17:12 geführt hatte, nahm Ilvesheim die zwei Punkte mit. Mittlerweile ist auch Tobias Kinkel nach seiner schweren Knieverletzung wieder im Training. Nach einer kurzen Weihnachtspause bat am 3. Januar Trainer Richard Klamm bereits wieder zum ersten Training im neuen Jahr. Alle ziehen gut mit, der Teamgeist stimmt. Die Rückrunde lässt trotz vieler Auswärtsspiele hoffen. Mit einer ähnlich guten Rückrunde wie in der letzten Saison ist sogar Platz 4 nicht unrealistisch. Wir drücken die Daumen!

Herren 2

Nach dem Aufstieg in die 3. Kreisliga startete die 2. Herrenmannschaft mit ihrem neuem Trainer Christian Lange in die aktuelle Runde. Das Team personell verstärkt haben Julian Zeilfelder (TSG Ketsch), Manuel Haas (Viernheim), sowie Niklas Geschwill und Markus Bonk. **Ziel für Trainer Lange: Klassenerhalt!!! Ebenso als Team zusammenwachsen!** Wenn alle gesund bleiben und mitziehen kann sogar oberes Mittelfeld drin sein.

Die Mannschaft hat eine tolle Entwicklung genommen. Die Neuzu-



gänge haben sich gut integriert, auch hier passt der Teamgeist. Nach der Vorrunde steht man mit 9:9 Punkten auf einem sehr guten 5. Tabellenplatz. Für die Rückrunde gilt es weiter an der Stabilität zu arbeiten (insbes. Abwehr).

Dann sollt dem Klassenerhalt nichts im Wege stehen. Im Gegenteil: oberes Mittelfeld scheint dann sogar realistisch. Hierfür viel Erfolg!



Bericht unseres Jugendwarts Norbert Siebenlist:

Es sind im weiblichen und männlichen Jugendbereich alle Altersstufen besetzt. Drei Mannschaften spielen in der Badenliga, zwei in der Sonderstaffel und drei in der Kreisstaffel.

Die weibliche E-Jugendmannschaft spielt in der Aufbaurunde, die männliche E-Jugendmannschaft in der Nachwuchsrunde. Dazu kommen die Mini- und Superminimannschaften des TVB und der TSG Ketsch. Bei allen Mannschaften sind Fortschritte in der Entwicklung zu erkennen. Der Dank dafür gilt unseren sehr engagierten Trainern. Ohne sie wäre es nicht möglich, einen so großen Jugendbereich mit ca. 140 Jugendlichen erfolgreich zu führen.



Nach der Hälfte der Saison haben sich die Mannschaften wie folgt geschlagen:

Weibl. A-Jugend

Trotz großer Bedenken von Seiten der Jugendlichen, ob sie denn in der Badenliga bestehen könnten, haben sie sich mit erfreulichen 6:14 Punkten den 7. Platz in der Vorrunde erkämpft. Einige der Mädels haben schon bei den Damen 1 und 2 ausgeholfen. Die Trainer Julia Werle und Sven Gaisbauer hoffen, dass die Mädels weiterhin so mitziehen.

Weibl. B-Jugend

Die weibl. B-Jugend steht mit ihren Trainerinnen Maike Röschel, Lisa Naber und Heidi Franz in der Badenliga mit 15:5 Punkten auf dem 4. Platz. Die ersten vier Mannschaften trennt nur ein Punkt. Da die Mannschaft zur Hälfte aus C-Jugendlichen besteht, ist dies ein schöner Erfolg.

Weibl. C Jugend

Mit 11:9 Punkten steht die weibl. C-Jugend mit ihren Trainerinnen Jessica Bierbauer und Kerstin Siebenlist auf dem 4. Tabellenplatz der Badenliga. Die Mannschaft hat viel Potential und lässt für die Zukunft hoffen.

Weibl. D-Jugend

Die Trainerinnen Anja Gross und Carina Will freuen sich über die Fortschritte bei den D-Jugendlichen. Nach der großen Durststrecke waren die Mädchen im letzten Spiel in der Kreisstaffel nahe an ihrem ersten Sieg. Es wurde mit 10:11 verloren. Trotz 0:14 Punkten sind die Mädchen weiter eifrig im Training.

Weibl. E-Jugend

Im E-Jugendbereich gibt es keine Tabelle und auch keine Ergebnismeldung. Alles soll sich auf die Ausbildung konzentrieren. Die Trainer Hans Blau und Anne Lederer haben 15 Mädchen in der aktuellen E-Jugend. Alle sind mit Begeisterung im Training und es macht Spaß, bei der Entwicklung der Mädchen zuzusehen



Männl. A-Jugend

Die Trainern Rainer Pister und Patrick Dederichs spielen mit ihren Jungs eine starke Saison in der Sonderstaffel. Mit 16:0 Punkten führen sie überlegen mit drei Punkten Vorsprung die Tabelle an.

Männl. B-Jugend

Die Mannschaft belegt mit ihren Trainern Mischa Gerischer, Dirk Schatek und Tobi Adler in der Sonderstaffel mit 8:2 Punkten den 2. Platz. Das Spitzenspiel gegen HG Oftersheim wurde knapp mit zwei Toren verloren. Es macht Spaß, der Mannschaft bei ihren Fortschritten zuzuschauen.

Männl. C-Jugend

Anfang der Saison war durch die dünne Spielerdecke nicht klar, ob wir eine C- Jugendmannschaft zusammen bekommen. Durch das Hochziehen von D-Jugendspielern in die C-Jugend hatten wir uns entschlossen, eine Mannschaft für die Kreisstaffel zu melden. Daher ist der Erfolg mit 8:6 Punkten und dem 4. Platz in der Kreisstaffel für die Mannschaft mit ihren Trainern Alexander Häusler, Denis Schäfer und Silvan Schäfer sehr erfreulich.

Männl. D-Jugend

Die Jungs von Ralph Busack und Til Ulbrich stehen in der Kreisstaffel mit 2:8 Punkten auf dem 6. Platz. Durch Verletzungen, Krankheiten und die Abgabe von Spielern an die C- Jugend war es der Mannschaft nicht möglich, in Bestbesetzung anzutreten. Die Hoffnung ist, dass die Mannschaft für die kommenden Spiele krankheits- und verletzungsfrei bleibt.

Männl. E-Jugend

Die Trainer Felix Gaa und Mario Müller spielen mit ihren Jungs in der Nachwuchsrunde. Auch hier werden wie bei der weiblichen Jugend keine Ergebnisse und Tabellen geführt. Alles konzentriert sich auf die Ausbildung.

Die Trainerinnen Jule Patzschke, Denis Welter und Anja Gross



sorgen dafür, dass die Mädels und Jungs bei den Superminis und Minis viel Spaß haben. Federführend für diesen Bereich ist Valerie Büchner.

Die Skifreizeit der Jugend findet dieses Jahr vom 13. bis 21. Februar statt und ist mit 20 Jugendlichen, Trainern und Betreuern ausgebucht. Dank an Ott'l,, der dies hervorragend organisiert.

Am Handballcamp 2014 nahmen 24 Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren teil. Vier Tage lang war auf der Anlage des TVB, Spiel, Basteln und gutes Essen angesagt. Am Ausflugs tag wurde der Zoo in Heidelberg besucht. Danke an alle Helfer.

In den Handball AGs mit den drei Schulen Jahn-, Schiller- und Gerhardt-Hauptmann-Schule bringen Lothar Reisinger, Werner Storck, Hans Blau und Norbert Siebenlist den Mädels und Jungs der 3. Klassen die ersten Schritte beim Handball bei.

Über Ostern 2015 nehmen die weibl. B-Jugend, männl. B-Jugend und die männl. A- Jugend an einem internationalen Handballturnier im dänischen Kolding teil.

Ein großes Dankeschön an alle Trainer, Eltern und Gönner des Jugendbereichs. Durch Euren Einsatz ist es möglich, dass der Jugendbereich so gut dasteht.

Dank auch an die männliche Handballabteilung der TSG Ketsch und des TV Brühl für die Unterstützung der Jugendarbeit.

Wenn Ihr nach diesen Berichten Interesse und Lust bekommen habt, bei einer unserer Mannschaften mitzuspielen, meldet Euch bei uns!

Eure Martina Lederer
Abteilungsleiterin Handball



Fliesenleger-Meisterbetrieb

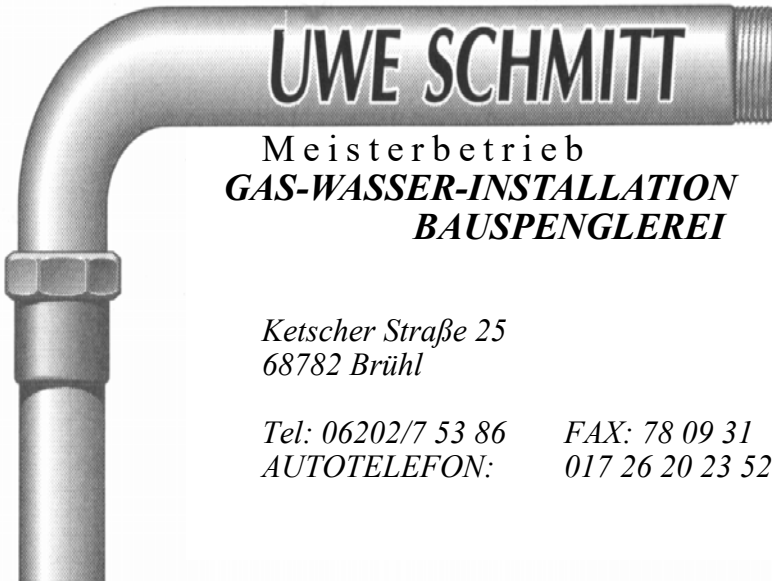
Kranich-Strasse 6 68782 Brühl

Telefon 0 62 02 / 7 11 41

Telefax 0 62 02 / 7 11 47

Ihr Handwerksmeisterbetrieb in Sachen:

- Wand und Bodenbeläge
- Natur und Kunststein
- Reparaturarbeiten
- Balkone und Terrassen
- Neubauten
- + Altbausanierung
- + Dauernassbereich
- + Termingerech
- + Hochwertiger Produkte
- + Zuverlässigkeit



Meisterbetrieb **GAS-WASSER-INSTALLATION BAUSPENGLEREI**

*Ketscher Straße 25
68782 Brühl*

*Tel: 06202/7 53 86
AUTOTELEFON:*

*FAX: 78 09 31
017 26 20 23 52*



Hannah Dietz

für den Bundeskader des DTB 2015 nominiert

Hannah (10 Jahre) durfte aufgrund ihrer guten Wettkampfergebnisse im Jahr 2014 vom 4. – 6. Dezember 2014 am Bundeskadertest des Deutschen Turnerbundes teilnehmen.

Im Bundesleistungszentrum Kienbaum nahe Berlin wurden 25 Mädchen ihrer Altersgruppe unter den Augen des Bundesnachwuchstrainers und der Bundestrainerin getestet. Insgesamt mussten die Mädchen an 2 Tage über 25 sehr anspruchsvolle Stationen absolvieren. Hannah erfüllte die geforderten Normen und konnte sich in einem sehr starken Teilnehmerfeld über einen tollen 13. Platz freuen.

Aufgrund der guten Ergebnisse im Kadertest und den Wettkämpfen wurde sie nun in den Perspektivkader 2015 des Deutschen Turnerbundes nominiert.

W.B.





Einige Gedanken zum Tai Chi Chuan

Warum lassen wir uns ständig dazu verleiten zu beurteilen, was gut oder schlecht, was Glück oder Unglück ist?

Das war nicht immer so. Auf die Welt sind wir gekommen ohne die Fähigkeit der Beurteilung.

Wir nahmen nur Empfindungen wahr: Wohlgefühl, Schmerz, Hunger, Satt-sein, Wärme, Fließen, Strömen oder Blockiert-sein. Wir spürten zunächst einmal die Polarität der Welt in ihrer ganzen elementaren Wucht. Und wir empfanden vor allem Lust und Unlust, Hin-zu und Weg-von.

Erst sehr viel später, als unser analytischer Verstand herangereift war, benannten wir diese Empfindungen und sagten: „Das ist gut, jenes ist schlecht“.

Wir begannen die Welt mit unserem ‚Ur-teil‘ zu teilen. Und das schaffte erhebliche Turbulenzen!

Indem wir teilten, verloren wir den Blick fürs Ganze. Wir wurden abhängig von der jeweiligen Situation,

die wir uns so zurechtrückten, dass wir sie entweder als gut oder schlecht wahrnehmen.

Zentrieren – ein Mittel, um die Turbulenzen des Alltags zu meistern -

um zur Inneren Ruhe zu gelangen

Abwehrkräfte aktivieren

Selbstheilungskräfte stabilisieren

Innere und Äußeres Gleichgewicht anzunähern



Was wir hier beschreiben, ist ein Weg der asiatischen Gesundheits- und Bewegungsform des Tai Chi Chuan.

Du erlebst es, nimmst es an, lässt es Dich fühlen und fließt immer wieder mit den Wandlungen mit, ganz so, wie es das Leben mit Dir vorhat.

U. Haffner-Heid

Aktiv in Homöopathie und Naturheilkunde



ROHRHOF-

APOTHEKE

Klaus Renkert

Brühler Straße 7 • 68782 Brühl-Rohrhof, Telefon: (06202) 7 23 53
Telefax: (06202) 70 37 90, E-Mail: info@rohrhof-apotheke.de



Grillen mit viel Action

Am Samstag, den 3. Mai 2014 fand nun zum dritten Mal das Grillfest der Dienstags-Turngruppe statt. Leider war es nicht gerade warm, jedoch blieb es trocken. An der großen, schön geschmückten Tafel ließ man sich gerne mit dem Begrüßungssekt nieder. Jedoch nicht zu lange; um der Kälte zu entkommen wurden diverse Sport- und Geschicklichkeitsspiele durchgeführt.

Währenddessen ließ es sich Gerhard nicht nehmen, als unser persönlicher Grillmeister zu fungieren und auf dem großen Schwenkgrill etwas Leckeres zuzubereiten. Auch das Salatbuffet war reich bestückt mit ausgefallenen Sachen, wie z.B. Wassermelone-Feta-Salat oder Erdbeer-Radieschen-Salat. Zum Nachtschisch gab es leckere Kuchen.

Die Geselligkeit kam natürlich auch nicht zu kurz; bis spät in die Nacht wurde viel erzählt und gelacht. Zu Schluss war man sich einig: nächstes Jahr wird es wieder ein Grillfest geben.





TURNEN





Fliesenleger-Meisterbetrieb

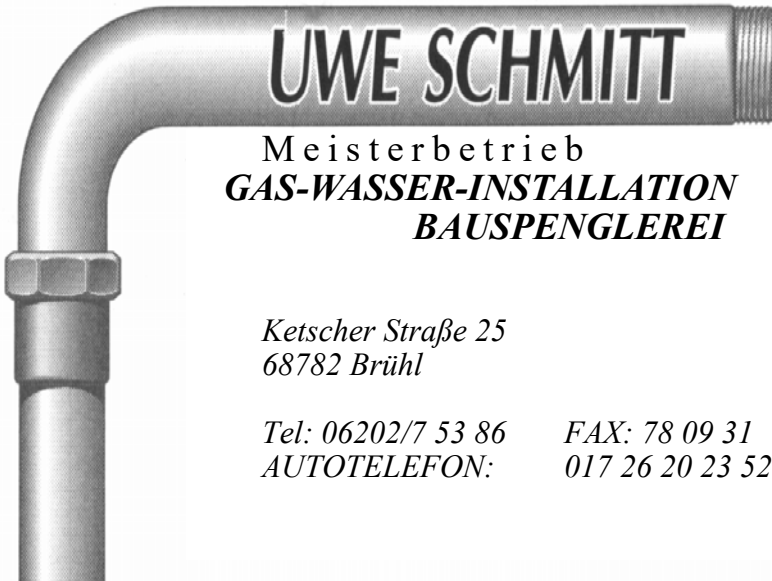
Kranich-Strasse 6 68782 Brühl

Telefon 0 62 02 / 7 11 41

Telefax 0 62 02 / 7 11 47

Ihr Handwerksmeisterbetrieb in Sachen:

- Wand und Bodenbeläge
- Natur und Kunststein
- Reparaturarbeiten
- Balkone und Terrassen
- Neubauten
- + Altbausanierung
- + Dauernassbereich
- + Termingerech
- + Hochwertiger Produkte
- + Zuverlässigkeit



Zwiebelkuchenessen der Donnerstagsgruppe

Die Donnerstagsgruppe von Margot Sessler hatte am Donnerstag, den 2. 10.14 ihr beliebtes Zwiebelkuchenessen.

Zwiebelkuchenessen der Donnerstagsgruppe

*Neuen Wein und Zwiebelkuchen
wollte die Gruppe mal versuchen.*

*Selbst gebacken – hausgemacht,
jede hat was mitgebracht.*

*Man freut sich auf das Stelldichein
an dem Anglersee beim Rhein.*

*Gibt es dann noch Sonnenschein,
kann der Tag nur herrlich sein.*

*Und alle Leute können's sehen,
wie ist der Oktober schön.*

*Wenn man fröhlich isst und trinkt
bleibt man, bis die Sonne sinkt.*

Hannelore Mehner

Übergabe der "Dankeschön Blumen" von Inge Kronemayer, im Namen der Gruppe an Irene Kunzmann und Ursula Dulhardt sowie Marianne Perrone mit den Zwiebelkuchenteller.





Freitag 3. Oktober 2014
(Tag der Deutschen Einheit) ...

... und Ausflugstag der Dienstags-Turngruppe des TV Brühl

Wie im letzten Jahr hat auch dieses Jahr wieder Anja Klaszus den Ausflug geplant und bis ins kleinste Detail vorbereitet.

20 Personen fuhren mit der Rhein-Haardt-Bahn nach Bad Dürkheim, die an einem so schönen und warmen Tag bis auf den letzten Platz besetzt war. Heil angekommen, gab es erstmal auf dem Bahnhofsvorplatz für alle etwas zu trinken.

Danach schlenderten wir durch den Kurpark bis zur Saline. Anschließend wurde es schweißtreibend, denn es ging hinauf zur „Michaelskapelle“, von wo man einen tollen Rundblick über Bad Dürkheim und die umliegende Gegend hat. Hier wurden endlich die mitgebrachten Speisen und Getränke ausgepackt und somit die Rucksäcke erleichtert. Bei herrlichem Sonnenschein ließen wir es uns schmecken. Ein kurzer Spaziergang durch die Weinberge - und schon ging es durch den Kurpark wieder zurück zum Bahnhof. Denn wir hatten ja noch was vor. Eine Weinprobe im Weingut „Knauff“ in Gönnheim sollte das Highlight des Tages werden. So fuhren wir mit der Bahn dorthin und mussten dann von der Haltestelle noch ca. 20 Minuten zu Fuß gehen.

Mit einem „Secco“-Empfang wurden wir herzlichst begrüßt und dann ging es hinein in die gute Stube. Nacheinander durften wir 15 verschiedene Weiß- und Rotweine probieren. Zu jedem Wein gab es eine detaillierte Schilderung über Rebsorte, Anbaugebiet etc. Zum guten Schluss wurden „Hausmacher Wurstplatten“ und frisches Brot serviert. Dazu Wein – was will man mehr? Fröhlich und gut gelaunt traten wir die Rückfahrt nach Brühl an. Es war wieder mal ein gelungener Tag und alle freuen sich schon auf den nächsten Ausflug.

R. Kinkel





Jazztanzgruppe - Wandern von Plateau zu Plateau...

Am Samstag, den 11.10.2014 machten wir uns mit Bus und Bahn auf den Weg in die Pfalz. Schon an der Bushaltestelle in Ketsch ging der Morgen für die „Ketscher“ Mädels genussvoll und lustig los. Nach einer feucht-fröhlichen Fahrt kamen wir gutgelaunt in Deidesheim an.

Leider wurden wir doch vom Regen überrascht. Aber wen stört schon der Regen, wenn man so nett wandert und viele nette Leute trifft. Die erste Rast haben wir in der Wallberg-Hütte beim Turnerdenkmal bei leckeren pfälzischen Spezialitäten gemacht. Die Hütte ist sehr schön ausgestattet und lohnt immer für einen Aufenthalt. Frisch gestärkt und voll motiviert ging es bei immer besser werdenden Wetter weiter zum Eckkopfturm. Natürlich nicht ohne unsere beliebten „Plateau-Sektpausen“... und die Rucksäcke wurden endlich wieder leichter.

Hoch oben auf dem Aussichtspunkt des Eckkopfturmes hatten wir einen gigantischen Ausblick auf die herbstlich schöne Pfalz. Nach kurzer Rast ging es weiter Richtung Wachenheim zur Wachtenburg. Als unsere „Fußkranken“ wieder startklar waren, wanderten wir weiter zu unserem letzten Ziel, das Restaurant „Gerümpel-Stube“. Dort wurden wir mit einer wunderschönen gedeckten Tafel bereits erwartet und genossen die Spezialitäten des Hauses. Den krönenden Abschluss des Abends haben wir spontan in Neustadt im Winzerdorf bei den „Haiselscher“ mit einem leckeren „Absacker“ gemacht. Auf dem Heimweg wurden wieder neue Pläne geschmiedet, denn mit den „Jazzmädels“ ist super Stimmung garantiert. Für die Planung und Vorbereitung für diesen schönen Ausflug in die Pfalz möchten wir ein großes Dankeschön an Anke sagen, die uns immer wieder zu überraschen weiß.

Andrea Deutsch



Blütenmehr

Kreative Sträuße

Moderner Brautschmuck

Trauerbinderei

Seidenblumenfloristik

**S. Hönermeyer, Rheinauerstraße 6,
68782 Brühl-Rohrhof, Tel. 06202 780278**





25 Jahre Wandergruppe "Dicker Zeh"

Auf der Sonnenseite der Berge

Gemeinsam fuhren 33 Teilnehmer der Wandergruppe "Dicker Zeh" des Turnvereins zur Mehrtagesfahrt nach Südtirol. Ziel war das Hotel Royal in Mühlen in Taufers. Der Ort liegt kurz vor Sand in Taufers dem Hauptort des Tales an der Sonnenseite der Zillertaler Alpen. Schon die Ortsbeschreibung mit Hinweis auf die trutzigen Mauern der Burg Taufers und der Prachtkulisse mit seinen bäuerlichen Strukturen versprach viel Geschichte. Der Name dieser kleinen Ortschaft lässt sich vermutlich auf die Mühlen zurückführen, in denen einst Roggen, Weizen und Gerste von den Tauferer Bauern vermahlen wurden. Am späten Nachmittag war dieses geschichtsträchtige Ziel erreicht.

Der nächste Tag begann mit einer Wanderung zu den Reinbachwasserfällen in Kematen. Geführt wurde diese Tour von der Hotelchefin Karin Budroni, die unterwegs einige Erläuterungen über die Landschaft und Leute gut rüberbrachte. Am Nachmittag fuhr der Busfahrer die Gruppe zur Kellereibesichtigung und Weinprobe in die Wein- und Sektkellerei nach Kaltern. Bevor die Führung begann, traf die Reisegruppe noch auf andere Brühler Bürger, die dort ebenfalls ihre Urlaubstage verbrachten. Die TVB-Gruppe erlebte hautnah ein Stückchen Weinbautradition und in der hauseigenen Vinothek, fachkundige Beratung sowie eine große Auswahl von Spitzenweinen.

Informationen über Südtirol und das Taufener Ahrntal gab es am Abend an der Hausbar. Tags darauf führte die Fahrt nach Kasern. Vorbei an kleinen Ortschaften wie Luttach, St. Johann, Steinhaus und St. Peter im breiten typischen Ahrntal vor der Kulisse der mächtigen Felswände war für die Wandergruppe ein Erlebnis. Zur maleisch gelegenen Heilig-Geist-Kapelle in Prettau wurde gewandert danach stärkten sich die Brühler in der Talschlusschütte mit einer Speck- und Käsebrettjause .



WANDERGRUPPE



COMPUTER- Probleme?

Rufen Sie an,
wir kommen und
helfen Ihnen vor Ort!

Tel.: 0178-751 0000



*www.*Audate.de

- » EDV-Schulungen
- » PC-Rufservice
- » Websites & eMail

Audate.de
Timo Röllinghoff
Gartenstr. 36
68782 Brühl

T. 06202.409 4510
F. 06202.409 3271
info@Audate.de

*Zeitgemäße
Verpackungen*



**KARTONVEREDLUNG
KNAPP** GmbH

**Schwetzingen Kartondruck
Kiefer + Knapp OHG**

**Dortmunder Straße 6-12
68723 Schwetzingen
Telefon (06202) 20 96-0
Telefax (06202) 2 38 61**





WANDERGRUPPE

Auf dem Rückweg besuchten die Wanderer das Krippenmuseum Maranatha in Luttach. Durch die Krippenvisionen führte der Ideator und Visionär Paul Gartner unterstützt vom künstlerischen Beistand dem Musiker, Komponisten, Texte und Museumsführer Hubert Leimegger.

Am Abend gab es einen Tiroler Abend mit Musik und Tanz. Die Hotelchefin jodelte sich in die Herzen der Wanderer. Auch gegen Ende des mehrtägigen Ausflugs lockte wie jeden Tag die Sonne und man fuhr mit dem Bus nach Bozen. Die Stadt präsentiert sich in seiner Vielfalt als kleine facettenreiche "Stadt der Welt" überschaubar, mit beeindruckend schönem mediterranen Flair. Dort war Markttag und somit bestand die Möglichkeit zum Shoppen oder zur Stadterkundung. Am Nachmittag fuhren sie dann über Dorf Tirol zurück zum Hotel.

Das Dorf Tirol ist geprägt von landschaftlicher Schönheit-vom Talboden auf 600 Metern über die Mittelgebirgs- Terrasse des Küchelberges bis hinauf zur Spronser Seenplatte auf rund 2500 Metern gibt es viel zu bewundern. Am Sonntag hieß es Abschied nehmen von einem angenehmen Urlaubsdomizil. Auf der Heimfahrt hing so mancher seinen Gedanken nach und ließ die vielen Eindrücke Reveue passieren. Die Harmonie der Gruppe im 25.Wanderjahr hat diese Tage zu einem Erlebnis gemacht.

U.Calero



Bericht Volleyballabteilung

Die Volleyballabteilung ist aktuell in Spielgemeinschaft mit der TSG Ketsch mit vier aktiven Mannschaften gemeldet. Damen1-3 in Landesliga, Bezirksliga und Kreisliga des Nordbadischen Volleyballverbandes sowie eine Mixed Mannschaft in der Bezirksklasse des Volleyballverbands Rheinland Pfalz. Zur Abteilung zählen wir außerdem: eine weibliche Jugendmannschaft, die unter anderem an U16 Turnieren teilnimmt, sowie eine männliche Jugendmannschaft in einer Art 4er Runde und zwei Freizeitmannschaften.

Die aktuelle Saison läuft recht erfolgreich für alle Mannschaften. Im Januar startete die Rückrunde mit den Damen1 auf einem guten vierten Landesligaplatz und den Damen2, nach letztjährigem Abstieg und Ambitionen nach oben, mit aktuell drittem Bezirksligaplatz. Besonders stolz und mit viel Freude dürfen wir unsere dritten Damen beobachten, wie sie bisher ungeschlagen die Kreisliga anführen. Und das mit einer wohlgemerkt zusammengewürfelten Mannschaft, an die erstmal keine hohen Erwartungen gestellt wurden. Dank der erstklassigen Trainerarbeit von Anika Wüst und Nina Weidner hat sich hier eine Truppe mit großem Potential hervor getan.

Auch der Veranstaltungskalender konnte in 2014 erfolgreiche Veranstaltungen verzeichnen. Ein offizielles und hochklassiges A-Ranglistenturnier für Damen und Herren im Beachvolleyball im Juni fand wieder großen Anklang. Die Spieler loben hier die gute Organisation, die zu großen Anteilen von Sven Walter und Michael Hehl übernommen wurde.

Im Juli durfte jedermann im Sand baggern. Die Brühler Beach-Ortsmeisterschaften wurden mit viel Freude am Ball von 13 Mannschaften bestritten, so dass auch die Regenschauer am Vormittag keinen Abbruch bedeuteten.

Auch die im November stattfindenden Hallen-Ortsmeisterschaften waren ein voller Erfolg. Mit Kuchen, Salaten, Grillfleisch bzw. Krustenbraten und verschiedenen Getränken wurden Spieler und Helfer versorgt.

Ein besonderer Dank an alle Trainer, Helfer, Organisatoren, Kuchen- und Salatspender, denjenigen, die „Mitdenken“ und dem Vorstand des TV Brühl für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.



VOLLEYBALL

Für das kommende Jahr erhoffen wir uns nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch, dass alle mit viel Freude „am Ball“ bleiben.

Astrid Mutschler
- Abteilungsleiterin Volleyball TV Brühl -

EDV-Beratung & Service

Ihr Ansprechpartner für alle Leistungen rund um Ihre EDV.
Professionell, verständlich und preiswert direkt bei Ihnen vor Ort.



- Hardware • Software • Netzwerk • Schulung
- Internet • E-Mail • W-Lan • Administration
- Sicherheit • Einkaufsberatung • Datenrettung

Michael Hehl, Tel. 06202/9479945, www.hehl-it.de



Bericht der Tischtennis Abteilung

Wenn Ihr das Heft in den Händen haltet, sind wir bereits wieder im neuen Jahr aktiv. Zunächst richten wir also den Blick zurück auf den sportlichen ersten Teil der Saison 2014/2015.

Rückblick auf die Hinrunde

Die Damenmannschaft des TV Brühl spielt als Aufsteiger in der Damen Verbandliga sehr gut mit. Der vierte Tabellenplatz ist das Ergebnis einer insgesamt geschlossenen Mannschaftsleistung. Susanne Amos ragt dabei mit einer beachtlichen 19:2 Bilanz heraus. Kerstin Thomsen, Miriam Schmitt und Kerstin Eberle haben respektable Ergebnisse erspielt. Auch im Doppel sind die Brühlerinnen immer für einen Punkt gut. Die erste Herrenmannschaft belegt in der Bezirksklasse den 1. Platz. Im vorderen Paarkreuz besticht Michael Neves mit einer souveränen 17:1 Bilanz. Im mittleren Paarkreuz konnte Andreas Bösselmann eine knapp positive Bilanz erspielen. Das hintere Paarkreuz mit René Kalous und Michael Matt zeigt sich in starker Form. Das Saisonziel Wiederaufstieg ist nach wie vor unverändert.

Die zweite Mannschaft konnte in einer sehr starken Herren Kreisliga die Hinrunde auf Platz 7 von 12 Mannschaften abschließen. Insbesondere im vorderen Paarkreuz ragten dabei Michael Matt und Patrick Alandt heraus. Durch die sehr stark besetzten gegnerischen Mannschaften kommt das mittlere und untere Paarkreuz bislang nicht wie gewohnt zur Geltung. Zudem muss der verletzungsbedingte Ausfall von Werner Hensel kompensiert werden.

Die dritte Mannschaft konnte sich in der Kreisklasse A erst zum Abschluss der Hinrunde auf den achten Tabellenplatz vorarbeiten. Achim Alandt hat im vorderen Paarkreuz eine rabenschwarze Serie hinter sich, oftmals musste er sich erst im 5. Satz knapp geschlagen geben. Souverän dagegen das hintere Paarkreuz mit Michael Mendes und René Kronenberger.



Die vierte Mannschaft rangiert in der Kreisklasse B auf dem dritten Tabellenplatz. Vinzenz Buchta glänzt im vorderen Paarkreuz, Manfred Platz im mittleren Paarkreuz und Dieter Hellinger sowie Torsten Leutert zeigen sich im hinteren Paarkreuz in sehr guter Verfassung. In der Kreisklasse B rangiert die fünfte Mannschaft nach Abschluss der Hinrunde auf dem letzten Rang. Durch verletzungsbedingte Ausfälle muss die Mannschaft fast immer ersatzgeschwächt antreten und ist so gut wie chancenlos.

Die 6. Mannschaft liegt zum Ende der Hinrunde auf dem hervorragenden dritten Platz. Michael Witt, Maik Krause und Peter Drbohlav glänzen dabei mit Bilanzwerten über 75% im Einzel. Sehr gut hält sich auch die Schülermannschaft nach dem Aufstieg in die Kreisliga. Mit dem 5. Platz belegt man einen guten Mittelplatz. Julius Malsam und Samuel Seeger ragen mit ihren Einzelbilanzen heraus.

Insgesamt kann man mit den Platzierungen unter den gegebenen Rahmenbedingungen zufrieden sein, mit Susanne Amos, Michael Neves und Michael Matt konnten wir drei Spieler in die Top 3 der Damen Verbandsliga, Herren Bezirksklasse und Herren Kreisliga bringen.

Im Pokal schaffte die erste Mannschaft den Einzug in das Finale der letzten Vier, dort wurde man allerdings knapp Letzter. Die zweite Mannschaft verpasste den Einzug in das Finale der letzten Vier nur knapp im Viertelfinale.

Bei den Badischen Seniorenmeisterschaften konnte Kerstin Thomsen den Titel im Damen Doppel Ü40 erringen, im Einzel wurde sie Zweite bei der Ü60. Kerstin Eberle wurde Zweite im Damen Doppel Ü40 und im Mixed Ü40. Werner Dubbernell und Manfred Platz wurden Dritte im Ü70 Doppel.

Unsere erfolgreichen Spielerinnen und Spieler :

TISCHTENNIS



Kerstin Thomsen (r) wird mit Rose Diebold Badische Seniorenmeisterin im Damen-Doppel Ü40



Vizemeisterin Kerstin Eberle (l) im Ü40 Doppel zusammen mit Brigitte Reisinger



Manfred Plath und Werner Dubbernell bei ihrem 3. Platz im Ü70 Doppel

Beginn der Rückrunde 2015

Unsere Damenmannschaft kann befreit in der Rückrunde aufspielen. Nach der erfolgreichen Hinrunde mit dem 4. Platz lautet das Ziel, so schnell wie möglich den Klassenerhalt zu sichern. Susanne Amos spielt zur Zeit in absoluter Bestform, Kerstin Thomsen kann immer wieder ihre Routine zur Geltung bringen und Miriam Schmitt und Kerstin Eberle zeigen sich spielerisch stark verbessert und können Ausfälle der beiden Spitzenspielerinnen durchaus auch mal kompensieren. In den Doppeln sind die Brühler traditionell gut aufgestellt. Die ersten beiden Spiele gewannen die Damen 8:2 gegen den TTC Reihen und 8:4 gegen die SG Schefflenz-Seckach. Somit fehlen nur noch wenige Punkte, um den Klassenerhalt bereits vorzeitig zu sichern. Schon jetzt läuft die Saison für die Aufsteigerinnen viel besser als erwartet.

Die Rückrunde wird dagegen für die Herren- Mannschaften ungleich schwieriger. Nach wie vor steht Daniel Gropp in der ersten Mannschaft nur selten zur Verfügung. Auch bei der Besetzung der Mann-



kabel bw

T . .

GREDEL TV

TV - SAT - KABEL - INTERNET

Schwetzingen Straße 22 - 68782 Brühl - Tel. 06202 71870

www.gredel.de www.facebook.com/euronicsgredel

Bücher Insel
Barbara Hennl

Mannheimer Str. 19a Mannheimer Str. 30
68782 Brühl 68723 Schwetzingen
Tel.: 06202/9479555 Tel.: 06202/17872

sel10@aol.com buecherin-
www.buecherinsel10.de



schaft hat man mit Patrick Alandt einen Spieler der zweiten Mannschaft berücksichtigt. Bei Redaktionsschluss war die erste Mannschaft allerdings noch nicht in die Rückrunde gestartet.

Durch die personelle Umstellung der ersten Mannschaft wird die zweite Mannschaft extrem geschwächt, da Michael Matt und Patrick Alandt die Leistungsträger der Hinrunde waren. Ob Jakob Kuxhausen die Lücke komplett schließen kann, ist mehr als fraglich. Durch das Fehler von Werner Hensel muss zudem Matthias Bulitta in die Mitte aufrücken. Bei der starken Besetzung der Klasse ist somit fast jedes Spiel gegen direkte Konkurrenten von eminenter Bedeutung. Gleich im ersten Spiel gegen den direkten Konkurrenten Baiertal hatte die Zweite erneut gute Gelegenheiten zum Sieg, am Ende reichte es zumindest zu einem Punkt. Gegen den Tabellendritten Ketsch war man allerdings mit 1:9 ohne jegliche Chance. Nach den Spielen gegen die drei ersten Mannschaften der Tabelle im Januar stehen ab Februar die Wochen der Wahrheit für die Zweite auf dem Programm.

Auch die dritte Mannschaft wird geschwächt, weil vor allem René Kronenberger öfter Ersatz für Werner Hensel in der Zweiten spielen muss. Im ersten Spiel der Rückrunde gab es einen klaren 9:2 Sieg bei der TSG Heidelberg, gegen den Tabellenführer TTC Heidelberg III setzte es dagegen eine 3:9 Niederlage.

Die vierte Mannschaft kann so gut wie unverändert die Rückrunde spielen. Im ersten Spiel glückte ein knapper Sieg gegen Rohrbach II, beim Auswärtsspiel in Oftersheim gab es eine deutliche 4:9 Niederlage. Die 5. Mannschaft hat weiterhin mit den Personalproblemen zu kämpfen und wird wohl kaum in der Tabellen höher klettern können. Im ersten Saisonspiel gab es eine deutliche 1:9 Niederlage gegen Wieblingen. Die 6. Mannschaft trennte sich im ersten Spiel der Rückrunde 5:5 gegen Leimen und steht nach wie vor auf dem 3. Tabellenplatz. Die Schüler verloren ihr erstes Rückrundenspiel unglücklich 4:6, beim Auswärtsspiel in Hockenheim war man allerdings beim 0:6 ohne jede Chance. Trotz der beiden Niederlagen werden die Schüler ihre guten Mittelfeldposition halten können.

Matthias Bulitta



TV Echo Abteilung Boule 2 2014

Nachdem uns Schnee und Eis jetzt doch heimgesucht hat, wird es erneut Zeit über das 2. Halbjahr der Bouler zu berichten. So nahmen wir wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt noch an verschiedenen Turnieren, aber auch an Landesmeisterschaften und Qualifikationen zur Deutschen Meisterschaft teil.

Beim Triplette-Turnier in Sattelbach traten 8 Bühler Spieler an. Es spielten Andreas zusammen mit 2 Spielern aus einem befreundeten Bouleclub in Mannheim, Simone mit 2 Damen aus Tübingen, Petra, Gerda und Dorothea, die sich bereits für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft der Frauen einspielten, sowie Horst mit Roland und Joachim. Die Mannschaft mit

Dorothea schied mit nur einem gewonnenen Spiel nach der Vorrunde aus. Andreas erreichte das B Finale, schied aber im 1/4 - Finale aus. Simone kam ins A-Turnier, schied aber ebenfalls im 1/4 -Finale aus. Horst, Roland und Joachim hatten einen holprigen Start, kamen aber dann immer besser ins Spiel. So erreichten sie im B-Turnier das 1/4- Finale, was auch gewonnen wurde. Die spielerische Leistung wurde immer besser und so kam nach dem Gewinn im Halbfinale das Endspiel. Hier drehten die Drei richtig auf und gewannen verdient.



Siegerehrung 1. Platz
B- Turnier, Horst, Roland,
Joachim



In diesem Jahr fand die Landesmeisterschaft und Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft im Tête-a-Tête in Waldhof statt. Horst und Adriaan, die für Brühl antraten, fanden sich nach einem verlorenen Spiel im C-Finale. Horst schied dort leider im 1/8-Finale aus, während Adriaan im Halbfinale scheiterte. Leider schaffte es Horst am darauffolgenden Sonntag nicht, sich für die Deutsche Meisterschaft in Furth im Wald zu qualifizieren.



Horst bei der Qualifikation

Wie in den letzten Jahren machten sich ein paar Brühler Spieler auf den langen Weg nach Travemünde auf, um an dem größten deutschen Ranglistenturnier mit 512 Mannschaften teilzunehmen. Die Ergebnisse waren in diesem Jahr eher bescheiden. Trotzdem werden sie im nächsten Jahr erneut die Reise auf sich nehmen.



Travemünde: gespielt wird bei Regen und Sonnenschein



In Sandhofen fand dann die Landesmeisterschaft und Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft 55+ (nur für Spieler, ab dem 55 Lebensjahr) als Kombi-Veranstaltung statt. Hier spielte Doro und Joachim zusammen mit Gerda. Leider schafften es die Drei nicht, sich am Ende der 4. Runde Schweizer System für die Deutsche Meisterschaft, zu qualifizieren.

Ebenfalls als Kombi-Veranstaltung fand auf dem Platz der Badenia Feudenheim die Landesmeisterschaft und Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft der Frauen im Triplette statt. Gespielt wurden 4 Runden Schweizer System, 1/4-Finale, 1/2-Finale, Finale. Dorothea, Petra und Gerda fingen gut an, verloren dann aber das 1. Spiel unglücklich mit 12:13. Auch im 2. Spiel konnten die Drei gut mitspielen, aber weder hier noch in dem nächsten Spiel reichte es zum Sieg. Das 4. Spiel konnte dann souverän gewonnen werden. Am Ende war das leider zu wenig, um sich zu qualifizieren. Simone, die wie im letzten Jahr mit 2 Spielerinnen aus Mannheim antrat, brauchte sich aufgrund des letztjährigen 3. Platzes bei der Deutschen Meisterschaft nicht mehr zu qualifizieren. Also traten die Drei nur zur Landesmeisterschaft an. Das erste Spiel wurde dann auch zu 4 gewonnen.

Beim nächsten Spiel lagen die Drei 1:8 hinten, konnten die Partie aber drehen und gewannen mit 13:8. Die 3. Partie ging an den Spielerinnen vorbei. Kaum angefangen und schon verloren. So kam die 4. Runde. Hier lagen sie 3:9 zurück, konnten dann aber den Ausgleich machen. Beim Stande von 11:9 verließ sie das Glück und der Gegner gewann die Partie doch noch. 14 Tage später ging es für Simone und ihre beiden Partnerinnen nach Recklinghausen zur Deutschen Meisterschaft Frauen Triplette. Die Erwartungen waren hoch, belegten die Drei doch im letzten Jahr den 3. Platz. Nach schwieriger Anfahrt am Freitag konnte der Platz abends nicht mehr inspiziert werden und so machten sich das Team samstags Morgens früh auf, um genügend Zeit zum Einspielen zu haben.



Im 1. Spiel kam Simone mit ihrem Team mit den Gegebenheiten nicht zu recht und das Spiel wurde hoch verloren. Auch beim nächsten Spiel hatte man den Eindruck, dass hier nichts mehr zu holen wäre. Beim Stande von 1:7 berappelten sich die Drei und gaben keinen Punkt mehr ab. Jetzt musste das letzte Spiel der Poule-Runde die Entscheidung bringen. Diese Partie wurde nach ausgeglichenem Spiel zu 11 verloren. Dies bedeutete das Aus um die Deutsche Meisterschaft.

Jetzt ging es weiter im B-Turnier. Nachdem das 1/6-Finale gewonnen wurde ging es in den wohl verdienten Feierabend. Das 1/8-Finale fing wieder holprig an, konnte aber zu 11 gewonnen werden. Beim 1/4-Finale musste das Team erneut einem hohen Rückstand hinterherlaufen, gewannen aber auch hier zu 11. Im Halbfinale führten die Drei zum ersten Mal, aber dann kam der Gegner stark auf und das Spiel wurde mit 7:13 verloren. Somit belegten die Mädels in diesem Jahr den 3. Platz im B-Finale.



Deutsche Meisterschaft Damen
Triplette, 3. Platz B-Turnier
Christina, Simone und Renate



Wie jedes Jahr am 3.10. fand beim BC Schwetzingen das Grand Prix d'Allemagne Turnier im Doublette statt. In diesem Jahr waren die Brühler mit 11 Spielern vertreten. Begonnen wurde im Poule-Modus. Nach Ende dieser Runde hatten es Gabi und Gerda, sowie Adriaan und Pascal geschafft, sich für das A-Turnier zu qualifizieren. Die restlichen Brühler spielten im B-Turnier weiter.

Der nächste Gegner der beiden Damen war der mehrfache Deutsche Meister Jean Luc Testas und Partner. Sie verloren die Partie, was gleichzeitig das Turnieraus bedeutete. Adriaan und Pascal hatten im 1/8-Finale ebenfalls das Vergnügen auf Jean Luc zu treffen und gewannen unter großem Beifall mit 13:5. Das Aus kam in der nächsten Runde. Dort wartete der spätere Turniersieger. Im B-Turnier schafften es nur Simone und Sascha bis ins Halbfinale, schieden jedoch dort gegen den späteren Sieger Im B aus.

Tags darauf fand in Ötisheim die diesjährige Landesmeisterschaft der Frauen statt. Simone startete wie im letzten Jahr mit ihrer Partnerin Karin Scheiba aus Unterensingen. In der Poule-Runde wurde das 1. Spiel verloren und das 2. gewonnen. Leider schafften es die Beiden trotz komfortablem Vorsprung nicht, die 3. Partie zu gewinnen und so ging es im B-Turnier weiter. Hier konnten sie allerdings ein Spiel nach dem Anderen gewinnen und nach 6 Runden hieß es dann Finale B. Nach anfänglicher Ausgeglichenheit kamen die Beiden immer mehr in Bedrängnis und verloren mit 7:13.

TV Clubhaus
Wiesenplätz 2, 68782 Brühl

Tel. 06202/71852
www.clubhausbruehl.de



Öffnungszeiten: Di - Fr 11.00-14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr
Sa 17.00 - 24.00 Uhr, So 11.00-24.00 Uhr
Inhaber: Anke und Jürgen Kracht



Wettertechnisch sah es anfangs nicht so gut aus. Jedoch am immer wieder die Sonne heraus und es blieb trocken. Nach 4 Runden Schweizer System standen die Halbfinalisten fest. Das 1. Halbfinale bestritten Dorothea und Harry. Im 2. Semifinale traten Gerda und Adriaan aufeinander. Dorothea verlor nach hartem und lang ausgeglichem Spiel am Ende mit 9:13. In der 2. Partie setzte sich Adriaan mit 13:6 gegen Gerda durch. Somit hießen die Finalisten Harry und Adriaan.

Adriaan, der bis dahin alle Spiele gewonnen hatte, ließ in dieser Partie nichts anbrennen und gewann 13:5. Somit darf er nach 2013 den Pokal erneut mit nach Hause nehmen.

Im Spiel um Platz 3 und 4 hatte Dorothea die Nase vorn. Sie gewann gegen Gerda 13:8.



Endspiel Vereinsmeisterschaft Harry und Adriaan



Neuerundalter Vereinsmeister Adriaan



Beim letzten großen Event der Rhein-Neckar-Liga in diesem Jahr, dem Ligapokal, trat der TV Brühl mit 2 Mannschaften an. Gespielt wird der Pokal im 6-Tête-Modus. Das bedeutet, jeder Spieler absolviert 1 Tête a Tête, 2 Doublette und 3 Triplette und zwar mit unterschiedlich ausgelosten Partnern aus der eigenen Mannschaft. Jede Partie wird mit Stundenbegrenzung gespielt.

Die Offiziellen der Rhein-Neckar-Liga sorgten dafür, dass das Turnier zügig und reibungslos vonstatten ging. Gegen 18:00 Uhr waren alle Runden gespielt und die Platzierungen standen fest. Die 1. Mannschaft belegte den 6. Platz und die 2. Mannschaft erreichte Platz 13.





BOULE



Beide Mannschaft bei der Siegerehrung Rhein-Neckar-Liga-Pokal,



12 Spieler waren am 31.10. der Einladung zum Halloween-Turnier des BC Schwetzingen gefolgt. Gespielt wurde im Supermêlee-Modus. Das bedeutet, in jeder Partie werden die Spieler einander zugelost. Es wurden 3 Runden gespielt. Am Ende teilten sich Dorothea und Gerda den 1. Platz. Auch der 3. Platz ging an einen Brühler Spieler.



Die Sieger: Dorothea und Gerda

Es wurden noch viele andere Turniere gespielt. Dies zu berichten würde allerdings hier den Rahmen sprengen.

Bei der jährlich durchgeführten Mitgliederversammlung standen wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Erneut wurden Andreas Kempf (Abteilungsleiter), Roland Gleisner (Fachwart), Axel Bielinski (Kassierer) und Simone Kempf (Schriftführer) in ihren Ämtern bestätigt.

Zum Ende des Berichtes möchte ich es dieses Mal nicht versäumen, mich bei allen zu bedanken, die in diesem Jahr mitgeholfen haben, den TV Brühl nach außen zu präsentieren. Ebenso ist auch jetzt der Zeitpunkt gekommen, bei allen die geholfen haben, unser Trainingsgelände sauber und bespielbar zu halten, Danke zu sagen.



Unser Zelt wird winterfest gemacht (Joachim und Horst)



sk

KAMERADSCHAFTSKREIS

KAMERADSCHAFTSKREIS TV Brühl im Jahr 2014

Der Kameradschaftskreis wünscht allen Mitgliedern und Sportfreunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015.

Auch im vergangenen Jahr 2014 haben wir wieder den Verlust von drei Mitgliedern zu beklagen. Wir denken an die 2014 Verstorbenen: Gredel Stegemann, Norbert Grün und Hermann Geschwill.

Unser regelmäßiges Stammtischtreffen findet jeweils am 2. Dienstag im Monat ab 17 Uhr statt. Die Bekanntgabe erfolgt in der Tageszeitung und in der Brühler Rundschau. Im Jahr 2014 wurden neben den Stammtischtreffen fünf weitere Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

Am 13. Mai informierte uns Rechtsanwalt Bernd Kieser zum Thema **Erben und Vererben**.

Am 10. Juni bildeten wir Fahrgemeinschaften zur **Werksbesichtigung** in der Fa. John Deere in Mannheim.

Der 17. Juni war bei reger Beteiligung und herrlichem Frühlingswetter das jährliche **Grillfest** hinter dem Clubhaus.

Unser jährlicher **Tagesausflug** führte uns am **9. September** über Fürth im Odenwald zum Mittagessen im Restaurant Schleenhof zu dem bayrischen Amorbach, wo wir im Schlosscafe bei Kaffee und Torte verweilen konnten oder einen Spaziergang in der Altstadt oder im Schlosspark machen durften:

Zum Jahresabschluss trafen sich alle Mitglieder und Freunde des Kameradschaftskreises am **9. Dezember** zu einer **Vorweihnachtsfeier** bereits zum 3. mal im neuen Anbau des Clubhauses. Die gut besuchte Veranstaltung wurde durch den Auftritt einer Turn-Leistungsgruppe und eines Gitarrenquartetts verschönert. Für das leibliche Wohl sorgten unsere Wirtsleute Kracht und unsere Hausfrauen durch ihre Kuchen- und Torten-Spenden

KAMERADSCHAFTSKREIS



sein

Gemütliches Zusammen-



Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Der Kameradschaftskreis wünscht allen Mitgliedern und Sportfreunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015.

HALLEN - UND ÜBUNGSZEITEN

Montag

Turnen	10.30 - 11.30 Uhr	TV-Halle	Fitness-Mix Frauen
	16.15 - 17.15 Uhr	TV-Halle	Bubenturnen 4-6 Jahre
	17.15 - 18.15 Uhr	TV-Halle	Bubenturnen 6-8 Jahre
	18.00 - 19.00 Uhr	Rohrhof	Walking (Treffen: Friedhof Rohrhof)
	18.30 Uhr	TV-Clubhaus	Nordic Walking Laufftreff

Handball

Die aktuellen Trainingszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage: <http://www.handball-bruehl.de>.

Dienstag

Turnen	09.00 - 10.00 Uhr	Rohrhof	Walking (Treffen: Altpörtel)
	09.00 - 10.00 Uhr	TV-Halle	Fitness- u. Gesundheitssport Frauen
	10.00 - 11.00 Uhr	TV-Halle	Mutter- u. Kindturnen (Kinder 1,5-3 J.)
	14.30 - 15.30 Uhr	TV-Halle	Mutter- u. Kindturnen (Kinder 1,5-3 J.)
	15.30 - 16.30 Uhr	TV-Halle	Mutter- u. Kindturnen (Kinder 1,5-3 J.)
	16.30 - 18.00 Uhr	Jahnhalle	Fördergruppe Turnen Mädchen
	16.45 - 17.45 Uhr	TV-Halle	Fitness 60+
	18.15 - 19.30 Uhr	DRK-Heim	Hip Hop Anfänger ab 13 J.
	18.00 - 19.30 Uhr	Jahnhalle	Leistungsturnen Mädchen
	18.30 - 19.30 Uhr	Ketsch	Jogginggruppe (Rheininsel)
	19.00 - 20.30 Uhr	DRK-Heim	Hip Hop Fortgeschrittene ab 18 J.
	20.00 - 22.00 Uhr	Jahnhalle	Ausgleichsgymnastik für Sie und Ihn

Handball

Die aktuellen Trainingszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage: <http://www.handball-bruehl.de>.

Tischtennis

	18.00 - 20.00 Uhr	TV-Halle	Jugend
	20.00 - 23.00 Uhr	TV-Halle	Aktive Damen u. Herren

Mittwoch

Turnen	14.30 - 15.30 Uhr	TV-Halle	Buben- u. Mädchenturnen 4-5 J.
	15.30 - 16.20 Uhr	TV-Halle	Buben- u. Mädchenturnen ab 3 J.
	16.00 - 17.30 Uhr	TV Clubhaus	Nordic Walking Laufftreff
	16.20 - 17.30 Uhr	TV-Halle	Mädchenturnen ab 6 J.
	16.30 - 18.30 Uhr	BZ-Halle	Leistungsturnen Mädchen
	17.15 - 18.30 Uhr	TV-Halle	Mädchenturnen ab 7 J.
	19.00 - 20.30 Uhr	TV Halle	Nordic Walking Laufftreff
	20.00 - 21.30 Uhr	TV-Halle	Wirbelsäulengymnastik für Frauen
	20.00 - 21.30 Uhr	Jahnhalle	Fitness-Power für SIE

Handball

Die aktuellen Trainingszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage: <http://www.handball-bruehl.de>.

Volleyball

	18.00 - 20.00 Uhr	BZ-Halle	Aktive, Damen 3
	20.00 - 22.00 Uhr	BZ-Halle	Aktive, Damen 1, Mixed, Freizeit
	18.30 - 20.00 Uhr	TV-Halle	Jugend weibl. U16 / männl. U18
	20.00 - 22.00 Uhr	Neurothalle	Aktive Damen 2

Boule

	17.00 Uhr	TV-Gelände
--	-----------	------------

HALLEN - UND ÜBUNGSZEITEN

Donnerstag

Turnen	09.00 - 10.00	Uhr	Rohrhof	Walking (Treffen: Altpörtel Rohrhof)
	09.00 - 10.00	Uhr	TV-Halle	Gesundheitsgymnastik für Frauen
	15.00 - 16.00	Uhr	TV-Halle	Fitness-Mix für Frauen
	19.30		TV Halle	Nordic-Walking Lauftreff
	19.45 - 20.45	Uhr	TV-Halle	Fitnessstraining für Frauen
	21.00 - 22.30	Uhr	TV-Halle	Jazztanzgruppe Erwachsene

Handball Die aktuellen Trainingszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage: <http://www.handball-bruehl.de>.

Freitag

Handball Die aktuellen Trainingszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage: <http://www.handball-bruehl.de>.

Tischtennis	18.00 - 20.00	Uhr	TV-Halle	Jugend Fördertraining
	20.00 - 23.00	Uhr	TV-Halle	Aktive Damen u. Herren

Volleyball	15:15 - 16.45	Uhr	TV-Halle	Anfänger Mädchen 8-14 J.
	16:45 - 18:00	Uhr	TV-Halle	Jugend weiblich U16
	16:30 - 18:30	Uhr	kl. Neurothalle	Aktive Damen 3
	18:00 - 19:30	Uhr	Neurothalle	Jugend männlich
	18:30 - 20:30	Uhr	kl. Neurothalle	Aktive Damen 1
	18:30 - 20:00	Uhr	Jahnhalle	Jugend weiblich U20
20:00 - 21:45	Uhr	Jahnhalle	Aktive Damen 2	

Samstag

Turnen 10.00 - 13.00 Uhr BZ-Halle Leistungsgruppe Turnen Mädchen

Boule 14.00 Uhr TV-Gelände Training und Spiel

Sonntag

Freizeitkicker 10.30 - 12.00 Uhr TV-Gelände Alle Interessierten

Montag - Freitag

verschiedene Kurse TV-Halle Rückenschule und Yoga
Gymnastikraum

Alle Informationen aktuell auf unserer Homepage
www.turnverein-bruehl.de



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Bernd Kieser Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht Fachanwalt für Steuerrecht

Erbrecht

*Testamentsgestaltungen,
Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und
privaten Vermögensnachfolge
Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
Testamentsvollstreckungen*

Betreuungsrecht

*Gestaltung von Vorsorgeregleungen, Patientenverfügungen
Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
Vertretung in Betreuungssachen*

Friedrichstraße 11 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/84206-0 www.kanzlei-khn.de
privat: In der Ziegelei 1, 68782 Brühl, Tel.: 77105

KENNEN SIE DAS?
DANN TESTEN SIE DOCH MAL FOCUS® KONTAKTLINSEN!

Focus® Progressives – Die Kontaktlinsen für
die klare Sicht der Dinge zwischen nah und fern!

NEU!

Focus®
PROGRESSIVES

DIE KONTAKTLINSEN FÜR JEDE ENTFERNUNG!

Jetzt einmaliges kostenloses Probetragen bei:



brillen meyer
BRILLEN und CONTACTLINSEN
qualitätsgeprüfter Innungsbetrieb

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Brühl

Mannheimer Str 27
☎ 0 62 02 / 70 22 00

Rohrhof

Rheinauer Str. 15
☎ 0 62 02 / 92 04 80